

DIE ÖKUMENISCHE TELEFONANDACHT

- zum Wirken Jesu und seinen überraschenden Begegnungen

In diesen Monaten der Corona-Pandemie spüren wir, dass es zum Wesen von uns Menschen dazugehört, mit anderen in Kontakt zu sein. So vermissen wir zurzeit viele Kontakte. Und das macht auch etwas mit uns selbst.

Auch für Jesus war das Unterwegssein mit Menschen und zu Menschen hin ganz wichtig. Die Begegnungen mit Jesus prägen die Geschichten des Lukasevangeliums. In diese Begegnungen wollen wir Sie ein Stück hineinnehmen.

Wir können uns in diesem Jahr nicht wie gewohnt zu den „Ökumenischen Bibelgesprächen“ treffen. Aber die pastoralen Mitarbeiter unserer Gemeinden bereiten trotzdem etwas vor: **Ökumenische Telefonandachten!** **Ab dem 20. Februar** können Sie uns hören! Immer samstags und mittwochs hören Sie einen neuen Beitrag zu einem Abschnitt aus dem Lukasevangelium. Der letzte Beitrag wird am 13. März erscheinen. Dazu rufen sie einfach an: **06236-4892978**.

Die Erzählungen des Lukasevangeliums schildern, wie Jesus den unterschiedlichsten Menschen begegnete und dass vor allem die „Ausgegrenzten“ verändert aus diesen Zusammentreffen hervorgegangen sind. **Rufen Sie an** und kommen dabei Jesus ein Stück weiter auf die Spur!

Unsere Themen werden sein:

1. Hüpfen und hoffen – Maria und Elisabeth (Lk 1,39-56 – Alexander Ebel – Sa 20.2.)
2. Rufen und berufen-Fischzug des Petrus (Lk 5,1-11–Ralph Gölzer / Julian Kraul – Mi 24.2.)
3. Geben und vergeben – Jesus und die Sünderin (Lk 7,36-50 – Ralf Feix – Sa 27.2.)
4. Hören und handeln - Maria und Marta (Lk 10,38-42 – Martin Grimm – Mi 3.3.)
5. Heilen und danken - Die zehn Aussätzigen (Lk 17,11-19 – Gabriele Harder – Sa 6.3.)
6. Bitten und beharren - Die Witwe und der Richter (Lk 18,1-8 – Jörg Lüling – Mi 10.3.)
7. Kommen und gehen - Die Emmausjünger (LK 24,13-35 – Doris Heiner – Sa 13.3.)

